

MITTEILUNGSBLATT

Nr. 6 | Juli 2016

26. Jahrgang | erscheint 10x pro Jahr

«Eine spannende Herausforderung mit echten Chancen!»

Unsere Neuen!

Leibstadt hat seit 1. Juli mit Hanspeter Erne einen neuen Gemeindeamann und Lukas Schilling ergänzt den Gemeinderat.



Ratsstube

ARA Leibstadt — Anschluss der letzten Abwasseranlage am 6. Juli

Verwaltung

Erfolgreicher Lehrabschluss von Mike Burger

Schule

Infos zum Schulbeginn
Impressionen der Zensurfeier

SVKT Leibstadt

In dieser Ausgabe gibt uns die Präsidentin vom SVKT interessante Einblicke in Aktivitäten und Vereinstätigkeiten.



Marcel Werder
Gemeindevorsteher
Full-Reuenthal

Willkommen im Sommer

Der Sommer ist endlich da! Die Jahreszeit, in der wir zur Ruhe kommen sollten, um mit der Sonne für zukünftige Aufgaben wieder Kraft zu tanken. Darum habe ich heute ein Gedicht von Paula Dehmel (1862-1918) für Sie mit dem Namen

„Ich bin der Juli“

Grüss Gott! Erlaubt mir, dass ich sitze.
Ich bin der Juli, spürt ihr die Hitze?
Kaum weiss ich, was ich noch schaffen soll,
die Ähren sind zum Bersten voll;
reif sind die Beeren, die blauen und die roten,
saftig sind Rüben und Bohnen und Schoten.
So habe ich ziemlich wenig zu tun,
darf nun ein wenig im Schatten ruhn.
Duftender Lindenbaum,
rausche den Sommertraum.
Seht ihr die Wolke? Fühlt ihr die Schwüle?
Bald bringt Gewitter Regen und Kühle.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen wunderschöne und erholsame Sommermonate und freue mich darauf, Sie am 31. Juli zur Bundesfeier begrüssen zu dürfen.

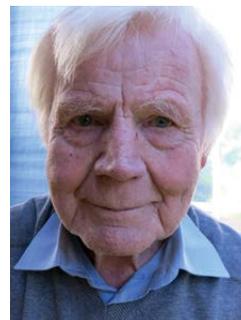
Marcel Werder
Gemeindevorsteher Full-Reuenthal

Herzlichen Glückwunsch

Der Gemeinderat gratuliert den folgenden Mitbürgerinnen und Mitbürgern von Herzen zu ihren Geburtstagsjubiläum und wünscht ihnen weiterhin frohe, sorglose und gemütliche Stunden sowie Gesundheit.



80 Jahre (23. Juni)
Martha Erne-Räbsamen
Oberdorfstrasse 130



90 Jahre (4. Juni)
Werner Vögele
Leuggernstrasse 80

Sommeröffnungszeiten

Dran denken: **Bis am 5. August** gelten auf der Gemeindeverwaltung folgende Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag, 8 bis 14 Uhr (durchgehend)

Bei Bedarf können selbstverständlich auch Termine ausserhalb der Öffnungszeiten vereinbart werden.

Verwaltung geschlossen am 1. und 24. August

Die Schalter und Büros der Gemeindeverwaltung bleiben am Montag, 1. August geschlossen.

Am Mittwoch, 24. August sind die Schalter und Büros der Gemeindeverwaltung ebenfalls den ganzen Tag geschlossen. Das gesamte Gemeindepersonal befindet sich auf dem Personalausflug.

Baubewilligungen

Der Gemeinderat hat folgende Baubewilligung erteilt:

- › Hediger Karin und Markus, Wärmeerzeuger für Heizungsanierung, Parz. Nr. 2128, Ausserdorfweg 260

Baubewilligungen

Der Gemeinderat hat folgende Baubewilligungen erteilt:

- › Chemie Uetikon AG, c/o Perlen AG, Gesamterschliessung CU-Areal, Industrie- und Gewerbegebiet Fullerfeld, Drei Jucharten, Parz. Nr. 1700 und diverse, Full
- › Binkert Sandra und Lukas, Swimmingpool mit Wärmepumpe, Panoramaweg, Parz. Nr. 2053, Reuenthal

Vollsperrung RADAG-Stauwehr

Das RADAG-Stauwehr bei Dogern/Leibstadt ist **bis und mit Samstag, 6. August** wegen Gerüstbauarbeiten entlang der Dienstbrücke für Fussgänger und Zweiradfahrer voll gesperrt.

Das Stauwehr kann während der laufenden Arbeiten von **7 bis 18 Uhr** aus Sicherheitsgründen nicht passiert werden. Fussgängern und Zweiradfahrern steht als Ausweichmöglichkeit der Schwaderlochersteg zwischen Schwaderloch und Albbruck zur Verfügung. An Sonntagen wiederum ist die Brücke ganztägig geöffnet.

Entsorgung von Hundekot

Robidog-Säckli im Prima erhältlich

Bis anhin waren Robidog-Säckli nur auf der Gemeindeverwaltung erhältlich oder direkt aus dem grünen Robidog-Behälter. Neu können Hundehalter auch Robidog-Säckli (Beutel à 50 Stück) im Prima Full oder Prima Reuenthal gratis beziehen.

Wir bitten um Beachtung, dass die Hundekot-Säckli richtig entsorgt werden. Die Hundekot-Säckli sind im grünen Robidog und nicht in den öffentlichen Abfalleimern zu entsorgen.

Seniorenflug

Der diesjährige Seniorenflug in **Full-Reuenthal** findet am **Dienstag, 6. September** und derjenige in **Leibstadt** am **Mittwoch, 7. September** statt. Die Einladungen werden demnächst verschickt.

 Einwohner

1'262

(Geburten 3, Todesfälle 4,
Zuzüge 25, Wegzüge 38)

 Einwohner

888

(Geburten 2, Todesfälle 2,
Zuzüge 52, Wegzüge 25)

Die Angaben konnten per 30. Juni 2016 aus der Einwohnerkontrolle entnommen werden (Mutationen 1. Semester 2016).

Lehrabschluss

Mike Burger hat seine anspruchsvolle, dreijährige Lehre als Kaufmann mit erweiterter Grundausbildung auf der Gemeindeverwaltung Leibstadt mit Erfolg abgeschlossen.

Der Gemeinderat und das Verwaltungsteam gratulieren Mike ganz herzlich zur bestandenen Prüfung und wünschen ihm auf dem weiteren Werdegang viel Erfolg, Durchhaltevermögen und Freude.

*Der Prüfungsabsolvent Mike Burger
mit den beiden Ausbilderinnen
Nicole Hort und Larissa Knecht*



Jungbürgerfeier

Die Jungbürgerfeier für den Jahrgang 1998 wird anlässlich der Bundesfeier am **Sonntag, 31. Juli** durchgeführt. Die Einladungen wurden den Jungbürgern bereits zugestellt.

Budget 2017 Eingaben einreichen

Bereits wurden die Vorbereitungsarbeiten für die Budgetierung 2017 wieder in Angriff genommen. Eingaben zum Budget 2017 sind **bis spätestens 31. Juli** dem Gemeinderat schriftlich begründet einzureichen. Wir bitten die Kommissionen, Vereine und Privatpersonen diesen Termin einzuhalten.

Sprechstunde Gemeindeammann

Die nächste Sprechstunde des Gemeindeammanns findet **am Mittwoch, 10. August, von 17 - 18 Uhr, im Gemeindehaus Leibstadt statt**. Es wird um eine Voranmeldung (bis 24 Stunden vorher) bei der Gemeindkanzlei, 056 267 63 40 oder an gemeindkanzlei@full-reuenthal.ch gebeten.

Geschwindigkeitskontrollen

Die Resultate der letzten, von der Regionalpolizei Zurzibiet auf der Rheintalstrasse durchgeführten Geschwindigkeitskontrollen:

25. Juni 2016

284 Fahrzeuge in 1:30 h
126 Übertretungen (44 %)
Höchste Geschwindigkeit: 90 km/h



16. Mai 2016

198 Fahrzeuge in 1:30 h
77 Übertretungen (39 %)
Höchste Geschwindigkeit: 78 km/h

1. April 2016

75 Fahrzeuge in 1:30 h
32 Übertretungen (43 %)
Höchste Geschwindigkeit: 79 km/h

17. März 2016

501 Fahrzeuge in 1:32 h
81 Übertretungen (16 %)
Höchste Geschwindigkeit: 68 km/h

25. Februar 2016

167 Fahrzeuge in 1:30 h
37 Übertretungen (22 %)
Höchste Geschwindigkeit: 73 km/h



Samstag, 17. September

Einweihung und Tag der offenen Türe

ARA Leibstadt und Pumpwerk Full

ARA Leibstadt

Einweihung, geführte Rundgänge, Festwirtschaft

Pumpwerk Full

geführte Rundgänge

Wir bitten Sie, sich dieses Datum in der Agenda einzutragen. Einzelheiten und Details folgen im nächsten Mitteilungsblatt.

Abwasseranlagen

ARA Leibstadt

Mit der Inbetriebnahme der provisorischen Pumpen im Zulaufkanal zur ARA KKL wurde am 6. Juli die letzte der drei genannten Abwasseranlagen in Betrieb genommen.

Sämtliches Schmutzwasser aus den Pumpwerken Full und CU-Areal sowie vom Vorschacht KKL wird nun über die neue Transportleitung der ARA Leibstadt zugeführt. Die ARA Full-Reuenthal sowie die ARA KKL sind ab sofort nicht mehr in Betrieb.



ARA Full-Reuenthal ausser Betrieb

Da der bewilligte Kredit von 5,14 Mio Franken weitestgehend verbaut wurde, sollten die Bauarbeiten auch langsam zu Ende gehen. Dem ist auch so. In den letzten Monaten wurde mit diesem Geld fast immer gebaut, z. B. eine Druckleitung von Full nach Leibstadt für den Abwassertransport. In Full und im CU-Areal wurden je ein Pumpwerk mit Regenbecken erstellt. Diese Bauhauptarbeiten konnten weitgehend bis Ende 2015 abgeschlossen werden. Ab Anfang dieses Jahres wurde mit der Installation der technischen Anlagen begonnen.

Eines sei hier verraten: Es braucht mehr Technik für den Betrieb eines Pumpwerkes als man denkt. Ab Mai begann die letzte Bauphase beim Pumpwerk Full mit den Arbeiten für die Umlegung des Kanalsystems. Richtig hektisch und eng im Betriebsgebäude wurde es in der Woche vom 20. Juni. Mehrere Installationsfirmen waren vor Ort. Es wurden Probeläufe, Messungen und Einstellungen der technischen Anlagen vorgenommen. Und dann war es soweit. Am Donnerstag, 23. Juni wurde das zu reinigende Wasser auf das neu erstellte Pumpwerk umgeleitet. Die ARA wurde nach 38 Jahren zuverlässigem Betrieb arbeitslos. Sie wird in naher Zukunft zurückgebaut.

Zusammengefasst kann festgestellt werden, dass die Bauarbeiten wie erwartet ausgeführt werden konnten. Zu erwähnen wäre der grosse Grundwasseranfall beim Bauwerk in Full. Mit grossem Einsatz der ausführenden und etwas teureren Baumassnahmen konnten die Probleme jedoch gelöst werden.

Die neuen Pumpwerke arbeiten erwartungsgemäss. Die Erfahrungswerte der nächsten Wochen werden es erlauben, steuerungs-technische Optimierungen vorzunehmen. Mit der genauen Mengemessung bei den Pumpwerken wurde festgestellt, dass viel Grundwasser im System ist. Das ist ökologisch nicht sinnvoll und auch kostenintensiv. Die Ursache muss abgeklärt werden.

In diesen Tagen laufen noch die Fertigstellungs- und Umgebungsarbeiten. Im Spätherbst folgen dann die definitiven Abnahmen durch verschiedene Ämter und Stellen.





Unser neuer Gemeindeammann Hanspeter Erne

Leibstadt hat seit 1. Juli einen neuen Gemeindeammann.

Für Hanspeter Erne war seine Kandidatur eine kurzfristige Entscheidung. Nach der Demission von Christian Burger hatte der Gemeinderat zwar sehr intensiv nach einem Nachfolger gesucht, doch auch unsere Gemeinde teilt das Schicksal des Milizsystems: Es finden sich kaum Personen, die keine Scheu vor Mehrbelastung und Verantwortung haben.

Deshalb musste eine Lösung gefunden werden, damit Leibstadt weiterhin selbstbestimmt und mit starker Hand geführt werden kann. Damit waren die Blicke auch auf Hanspeter Erne und Silvia Brogli gerichtet.

Frau Vizeammann Silvia Brogli hätte zwar bis September die Gemeinde führen können, doch dann wären erneut Wahlen nötig gewesen um den Gemeindeammann zu bestimmen. Somit wäre bis zu einer endgültigen Entscheidung im Gemeinderat kaum ein sinnvolles Arbeiten möglich gewesen, da die Ressorts nicht dauerhaft hätten verteilt werden können.

Nach eingehender Rücksprache mit seiner Familie fällt der Unternehmer dann die Entscheidung für seine Kandidatur.

Die «stille Wahl» ermöglichte eine schnelle Besetzung der Vakanz und stellte sicher, dass der Gemeinderat ohne Unterbrechung

effizient agieren kann. Die Entscheidung mit den damit zwangsläufig verbundenen Aufwänden fiel dem selbstständigen Dienstleister sichtlich nicht leicht.

Doch er sieht auch Chancen: Mit breiter Unterstützung seiner Mitarbeiter wird der 48-Jährige in den nächsten Wochen seinen landwirtschaftlichen Betrieb und sein Dienstleistungsunternehmen intensiv auf die ursprünglichen Kernkompetenzen fokussieren, damit die Leistungsfähigkeit erhalten bleibt. Ihm selbst werden dadurch die nötigen freien Ressourcen verschafft.

«Erne sieht in seinem neuen Amt eine spannende Herausforderung mit echten Chancen, auch für seine persönliche Entwicklung.»

Seit 2014 im Gemeinderat tätig, kennt er die Verpflichtungen und Projekte: „Die Gemeinde steht bereits heute sehr gut da. Aktuelle Projekte laufen hervorragend und künftige sind gründlich vorge-dacht“, lobt er. Dies gibt ihm die Möglichkeit, sich sorgfältig und ohne Druck in sein neues Amt hineinzuarbeiten.



Neu im Gemeinderat Lukas Schilling

Lukas Schilling vervollständigt seit 1. Juli unseren Gemeinderat.

Der Landwirt und überregional geschätzte Schnapsbrenner kandidierte kurz nach dem Dorffest überraschend für den Gemeinderat. «Nicht aus einer Laune heraus!», wie er versichert. Er hat das Amt nicht gesucht, doch nach privaten und gesundheitlichen Rückschlägen fühlt sich der 54-jährige heute voller Energie und reif für sein Amt.

Die finale Bestätigung für ein Engagement erhielt er durch unerwartete Stimmen für seine Person bei der Wahl im Juni. Auch er konnte durch die stille Wahl ohne Verzögerung mit der Arbeit für die Gemeinde beginnen.

«Voller Energie und reif für sein Amt.»

Wie wohl kaum ein anderer kennt er die Arbeitszeiten der Gemeinderäte: Wie oft sieht er als direkter Nachbar zum Gemeindehaus bis spät in die Nacht noch Licht in der Ratsstube. Und trotzdem freut er sich auf seine neuen Herausforderungen und ist voller Tatendrang.

In die Ferien geht er nicht, sondern möchte die Zeit nutzen, sich in seine Ressorts einzuarbeiten. Für seinen landwirtschaftlichen Betrieb erwartet er keine Einschränkungen. Sein Sohn hat ihm tatkräftige Unterstützung zugesagt und steht voll hinter der Entscheidung seines Vaters.

Gemeinderat

Ressortverteilung

Aufgrund der Neuwahlen hat der Gemeinderat die Ressortverteilung für den Rest der Amtsperiode 2014/17 vorgenommen. Diese präsentiert sich ab 1. Juli wie folgt:

Gemeindeammann Hanspeter Erne (Stellvertreterin: VA Silvia Brogli):
Führung und Organisation (Koordination), Personal, Polizei und Justiz, Planung, Finanzen, Steuern, Bauamt, Hausdienst, Strassen.

Vizeammann Silvia Brogli (Stellvertreterin: GR Gabriele Essig):
Sozialwesen, Gesundheit, Gewerbe und Industrie, Kultur, Freizeit, Vereine, Wahlen und Abstimmungen, Kirche.

Gemeinderätin Gabriele Essig (Stellvertreter: GR Lukas Schilling)
Feuerwehr, Bevölkerungsschutz, Schule, Bildung, Sicherheitsmanagement (EKAS/BFU), Ortsbürger, Wald, Marketing, Kommunikation.

Gemeinderat Lukas Schilling (Stellvertreter: GR Ferdinand Vögele)
Abwasserbeseitigung, Kläranlage ARA, Wasserversorgung, Gewässer, Dorfbach, Jagd, Fischerei, Landwirtschaft, Strassenbeleuchtung und -signalisation, Flurwege, Jugendarbeit.

Gemeinderat Ferdinand Vögele (Stellvertreter: GA Hanspeter Erne)
Infrastruktur, Liegenschaften, Hoch- und Tiefbau, Vermessung, Friedhof, Bestattungswesen, Umweltschutz, Recycling, Öffentlicher Verkehr, Energie, Schiesswesen, Landesversorgung.

Das Ratskollegium trifft sich wie bisher alle zwei Wochen am Dienstagabend, 18 Uhr, im Gemeindehaus zur ordentlichen Gemeinderatssitzung.

Mittagstisch

Am Donnerstag, 21. Juli, um 11:30 Uhr sowie am Donnerstag, 18. August, um 11:30 Uhr treffen sich die Seniorinnen und Senioren zum gemeinsamen Mittagessen im Restaurant Schützen. Anschliessend wird in gemütlicher Runde Lotto gespielt und gejasst.

Wenn Sie neu dabei sein möchten oder sich abmelden müssen, melden Sie sich bitte bei Lucia Graf, 056 247 18 61 oder Rita Scherer, 056 247 16 22.

Trinkwasserkontrolle

Die Institut Bachema AG, Schlieren, hat am 20. Juni 2016 an verschiedenen Stellen innerhalb der Gemeinde Trinkwasserproben entnommen. Die untersuchten Wasserproben entsprachen zum Zeitpunkt der Probenahme den gesetzlichen Anforderungen, die an Trinkwasser gestellt werden gemäss Hygieneverordnung (HyV).



Wasserversorgung

Wegen überbauter Schutzzonen (Wohnhäuser/Strassen/Kanalisation) muss das Grundwasserpumpwerk Neumatt aufgegeben werden. Dieses Grundwasserpumpwerk ist für unsere Gemeinde absolut zentral. Beide Ortsteile werden im Regelfall über dieses Pumpwerk mit Trinkwasser versorgt.

Seit einiger Zeit werden Ersatzlösungen gesucht. Abgeklärt werden die Varianten mit der CU (Grundwasserpumpwerk Grossacher) und der Gemeinde Leuggern (Grundwasserpumpwerk Herdlen). Bis eine neue Lösung realisiert ist, wird es noch ein paar Jahre dauern. Die bestehende Infrastruktur des Grundwasserpumpwerks Neumatt und die Übertragungstechnik sind in einem sehr hohen Alter.

Die vorgesehene Lebensdauer dieser Anlagen ist überschritten. Um einen möglichst sicheren Betrieb für ein paar weitere Jahre sicherzustellen werden diese Anlageteile auf Ersatzmassnahmen überprüft.



Regionale Pilzkontrolle

Der Kontrolleur **Thomas Graber** erteilt das ganze Jahr hindurch Auskunft und führt nach Absprache Pilzkontrollen durch. Die Beratungen und Kontrollen sind kostenlos. Kontakt: Thomas Graber, Restaurant Burestübli, 5315 Böttstein, 056 245 02 51

Feste Kontrollzeiten finden im Restaurant Burestübli in Böttstein statt: **Von Samstag, 13. August, bis Sonntag, 30. Oktober, täglich von 18 – 19 Uhr (ausser mittwochs)**. Übrige Zeiten nach telefonischer Vereinbarung.

Die Pilzkontrollstelle ist infolge Weiterbildung des Pilzkontrolleurs vom 24. bis 30. September geschlossen.

Durch massvolles und richtiges Pflücken können die Pilze ihre wichtige Funktion im Ökosystem des Waldes erfüllen.

- › Nur Körbe oder Netze verwenden, im Plastiksack zerlegt sich das Pilzeiweiss sehr schnell.
- › Nur mittelgrosse Fruchtkörper sammeln, die alten zum Absporen stehen lassen.
- › Nur so viele Pilze ernten, wie für eine Mahlzeit verwertet werden können. Empfehlung: 250 Gramm Frischpilze pro Person und Woche.
- › Von unbekanntem Pilzen nur zwei, drei Exemplare pflücken, sorgfältig aus dem Boden drehen, nicht abschneiden.
- › Gesammelte Pilze schon im Wald von Erde befreien und nach Arten sortiert zur Kontrolle vorlegen.



Herzlich Willkommen beim Mittagstisch!

Seit 9 Jahren wird in Full-Reuenthal ein Mittagstisch angeboten. Leider ist das Betreuungs-Team auf ein Minimum geschrumpft, so dass ein weiterer Betrieb nicht mehr möglich ist. Bis heute konnten leider zu wenig neue Anwarter-/innen für diese gemeinnützige und schöne Arbeit gewonnen werden.

Generalversammlung

Am **25. August, um 20 Uhr**, findet die Generalversammlung statt, mit Erneuerungswahlen des Gesamtvorstandes. Frischer Wind und ein neues Konzept sollen den Mittagstisch wieder in Schwung bringen. Wir laden Sie ein, aktiv Anteil zu nehmen und wünschen uns, dass in Full-Reuenthal weiterhin ein Mittagstisch angeboten werden kann.

Der Vorstand: Ramona, Daniela und Patrick

Info und Kontakt:
ramona.wengi@gmx.ch
056 246 06 77
076 564 03 05
<http://mita.webling.ch>



Randstundenbetreuung

Wahl Betreuungsperson

Der Gemeinderat hat als Betreuungsperson Randstundenbetreuung für die nächsten 3 Jahre Frau **Daniela Hess**, Full-Reuenthal, angestellt. Sie wird auf das neue Schuljahr 2016/17 ihre Stelle antreten. Wir wünschen ihr viel Freude im neuen Job.

Schule Full-Reuenthal

Klasseneinteilung Schuljahr 2016/2017

Kindergarten

Andrea Buri
und Denise Keller
Heike Tellbrun

1./2. Klasse

3./4. Klasse

Corina Wohlgemuth
und Bettina Vetsch
Melanie Thanheiser

5./6. Klasse

Schulische Heilpädagogin

Textiles Werken, Werken

Englisch

Französisch

Musikgrundschule

Deutsch als Zweitsprache

Bettina Vetsch
Christine Zbinden
Ivana Obradovic
Mirjam Müller
Andrea Buri
Denise Keller
und Andrea Buri

Logopädie

Randstundenbetreuung

Zahnpflegeinstruktorin

Martina Stingel
Daniela Hess
Laurence Kalt

Schulleitung

Schulsekretariat

Ueli Zulauf
Sandra Livingstone

Schulstart

Das neue Schuljahr beginnt am Montag, 8. August

- › Die Erstklässler/innen starten um 9 Uhr auf dem Schulhausplatz.
- › Die «kleinen» Kindergartenkinder starten um 10:15 Uhr im Kindergarten.
- › Die «grossen» Kindergartenkinder und alle übrigen Schüler/innen starten gemäss Stundenplan im Schulzimmer, respektive im Kindergarten.

Die Eltern der Erstklässler/innen sind herzlich eingeladen, ihre Kinder am ersten Schultag zu begleiten und der ersten Unterrichtslektion beizuwohnen. Auch die «kleinen» Kindergartenkinder werden zum Start im «Chindsgji» begleitet.

Neuer Schulleiter ab August 2016

Die Schulpflege freut sich Ihnen mitzuteilen, dass Herr Ueli Zulauf ab August 2016 neuer Schulleiter der Schule Full-Reuenthal wird.

Herr Zulauf ist bereits seit fünf Jahren als Schulleiter an der Schule Leibstadt tätig und seit einem Jahr ebenfalls in Schwaderloch. Wir heissen Herrn Zulauf an unserer Schule herzlich willkommen und freuen uns auf die Zusammenarbeit.

Schule Leibstadt

Zensurfeier 2016

Schulleiter Ueli Zulauf begrüßte alle Anwesenden herzlich und führte anschliessend als Moderator durch die Abschlussfeier. Die SchülerInnen der 6. Primarklasse zeigten eine Power-Point Präsentation mit Klassen- und Lagerfotos. Im Anschluss wurden ihnen die Zeugnisse durch ihre Klassenlehrerinnen Sereina Kost und Jacqueline Spörri überreicht.

«Wenn eusi Wält äs Dorf wäri» — zu diesem anschaulichen Vergleich sprach die Schulpflegepräsidentin Nicole Wächter über die soziale Ungerechtigkeit auf unserer Welt. Den Schulabgängern wünschte sie viel Erfolg und Zufriedenheit für die Zukunft.

Klassenlehrer Stefan Scheuble überreichte seinen SchülerInnen der 4. Sekundarklasse die Zeugnisse und verabschiedete diese mit lobenden Worten und den besten Wünschen für die Zukunft. In einer Power-Point Präsentation wurden ihre Berufsziele präsentiert und Fotos der Abschlussreise gezeigt.

Als besonderes Highlight durften wir den Sprachkünstler Simon Libsig in der Bernowa-Halle Leibstadt willkommen heissen. Die Rückschau in seine eigene Schulzeit war sehr unterhaltsam und wir konnten herzlich über seinen Wortwitz lachen.

Zur Verabschiedung präsentierte die 4. Real ihre Berufsziele und zeigte Fotos vom vergangenen Schuljahr sowie der Abschlussreise. Die Klassenlehrer Carlo Ott und Philipp Gorber überreichten ihren Schülern die Abschlusszeugnisse und wünschten ihnen alles Gute für die Zukunft.

Alle Schulabgänger erhielten von den jüngsten Kindern eine Sonnenblume. Auch die gesamte Realschule wurde mit einer Sonnenblume verabschiedet und Nicole Wächter gab ihnen die besten Wünsche für den neuen Lebensabschnitt mit auf den Weg.

Zum Abschluss der Feier richtete Schulleiter Ueli Zulauf ein grosses Dankeschön an alle Mitwirkenden. Die Gäste wurden zu einem gemeinsamen Apéro auf dem Pausenplatz eingeladen und die Schulkinder erhielten den traditionellen Examenweggen. Im Foyer des Oberstufenschulhauses konnten wiederum Werkarbeiten Holz und Textil sowie Zeichnungen besichtigt werden.

Die Schulpflege wünscht allen wunderschöne erholsame Sommertage.

Folgende Würdigungen fanden statt:



Jubiläen

- › 20 Jahre: Thomas Vögele
- › 15 Jahre: Stefan Scheuble
- › 10 Jahre: Elisabeth Keller, Ursula Thoma
- › 5 Jahre: Ueli Zulauf

Verabschiedungen

- › Philipp Gorber, Klassenlehrer
- › Peter Grünig, Klassenlehrer
- › Birgit Joseph, Klassenlehrerin
- › Elisabeth Keller, Klassenlehrerin
- › Jonas Märki, Musiklehrer
- › Maja Mylius, Musiklehrerin
- › Carlo Ott, Klassenlehrer
- › Cornelia Zimmermann, Kindergärtnerin

Willkommen

- › Rebekka Auer, Klassenlehrerin
- › Robert Egetö, Klassenlehrer
- › Anja Leuenberger, Kindergärtnerin
- › Petra Palmer, Klassenlehrerin
- › Bongo Wydler, Musiklehrer



4. Klasse Sekundarschule

- › **Baumgartner Nicole**
Hotelfachfrau, Park-Hotel, Bad Zurzach
- › **Bischof Nils**
Elektroinstallateur, Hegi AG, Mettau
- › **Bonderer Silas**
Zimmermann EFZ, Holzbau Deppeler, Leuggern
- › **Decker Simon**
Multimediaelektroniker, Urs Güller, Döttingen
- › **Di Marta Lucca**
Pharma-Assistent EFZ, Apotheke Wyss, Baden
- › **Eckert Chris**
Zimmermann, Erich Vögele AG, Kleindöttingen
- › **Erne Ramon**
Kaufmann, Gemeindeverwaltung Mettauertal, Mettau
- › **Kalt Ramon**
Zimmermann, Erich Vögele AG, Kleindöttingen
- › **Kaufmann Severin**
10. Schuljahr, Baden
- › **Keller Michelle**
Welschlandjahr, Didac, Lausanne
- › **Kramer Leona**
FaBe K, ABB Kinderkrippe Tschitta, Baden
- › **Meyer Bryan**
Baumaschinenmechaniker EFZ, Umbricht AG, Turgi
- › **Savary Anthony**
Forstwart, Mettauertal
- › **Schmid Thomas**
Schreiner, Weber, Wil
- › **Vögele Gian-Luca**
Automatiker, PSI Villigen
- › **Vogt Luca**
Fachmann Bewegung und Gesundheitsförderung,
Sportcenter, Leuggern
- › **Wink Nicolai**
Elektroinstallateur, Elektro Abegg, Böttstein

4. Klasse Realschule

- › **Ammann Nick**
Maurer, Birchmeier AG, Döttingen
- › **Bereket Helen**
10. Schuljahr, Baden
- › **Marti Fabian**
Strassentransportfachmann,
Umbricht Logistik AG, Siggental Station
- › **Richter Julian**
Spengler, Knecht + Sutter, Leibstadt
- › **Schärer Noelle**
Praktikum, Coiffeur Liberty, Schönenwerd
- › **Welte Denis**
Strassentransportfachmann,
Indermühle Logistik AG, Rekingen
- › **Wengi Luan**
10. Schuljahr, Baden
- › **Yilmaz Yusa**
10. Schuljahr, Baden



Vaki-Turnen

Am Sonntagmorgen, 19. Juni, trafen sich 11 Kinder mit ihren Papis und teilweise Mamis zum Vaki-Turnen in der Bernowa-Halle.

Zum Start wärmten sich alle mit kleinen Spielen auf. Anschliessend stellten die Papis viele Turnposten auf und es wurde fleissig gesprungen, geklettert, geturnt und geschaukelt. Jung und Alt hatten riesigen Spass. Nachdem alle Turngeräte wieder aufgeräumt waren, gab es noch «Häsl i de Gruebe» und andere Schlussspiele.

Anschliessend hiess es dislozieren ins «Salzwirtli». Dort war bereits alles fürs Mittagessen vorbereitet. Es gab Salat und Spaghettiplausch und zum Abschluss noch feinen Kuchen.

Den beiden Leiterinnen Sandra und Mirjam an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön. Es hat allen grossen Spass gemacht. Die neue Muki-Turnen-Saison startet wieder nach den Herbstferien.



 **Veloclub Leibstadt**
www.vcleibstadt.ch

**VC**
LEIBSTADT
www.vcleibstadt.ch
Freizeit · Radsport · Gesundheit

MTB Festival Leibstadt

Schweizermeisterschaft Mountainbike / 4Cross und Europacuplauf vom 17. - 18. September 2016

Nachdem die Schweizermeisterschaften bereits 2011 - 2014 in Leibstadt ausgetragen wurden, sollen die neuen Schweizermeister 2016 wiederum in Leibstadt gekürt werden. Die Vergabe der begehrten Titel in den Kategorien Herren, Damen und U17 garantiert Jahr für Jahr Mountainbike-Action auf höchstem Niveau.

Auch unabhängige Zuschauer kommen voll auf ihre Kosten. Für eine Verpflegungsmöglichkeit sorgen wir, die sportliche Renn-

Atmosphäre mit hohem Unterhaltungswert liefern die schweizerweiten Top-Athleten. Ausländischen Fahrern der European Series vom Sonntag bietet die SM die Möglichkeit, das Rad für einmal beiseite zu stellen und einfach mal zu geniessen. Die Pumptrack Session nach den Meisterschaften sowie gemütliches Beisammensein runden den Abend ab.

Mädchenriege Leibstadt

Saisonstart 2016/2017

Bei uns steht vor allem die Freude an der Bewegung im Vordergrund. Nicht leistungsorientierte Ziele, sondern Abwechslung, Spass und Spannung prägen die Stunden. Unsere Stunden sind polysportiv, das heisst, wir machen von allem etwas: Spiele, Geräte, Stafetten, Leichtathletik und vieles mehr. Komm doch für eine Probestunde am **9. und/oder 16. August** vorbei, wir würden uns freuen!

Wer: Für Mädchen ab der 1. Klasse
Wo: Bernowa-Halle (Turnhalle)
Wann: Jeweils dienstags von 18 bis 19:30 Uhr
Mitbringen: Turnsachen, Turnschuhe, Getränk (Wasser)

Für weitere Fragen steht dir Christine Hemmeler, Schlossweg 12, 5325 Leibstadt, 056 250 20 19 oder 079 751 75 59, gerne zur Verfügung.



Das Highlight im Juni war sicher das dreitägige XXL-Dorffest

Für einmal waren wir nicht musikalisch gefordert, sondern mit allem, was nicht mit Musik zu tun hat! Dabei kamen die vielfältigsten Talente zu Tage und die einzelnen beruflichen Erfahrungen unserer Mitglieder voll zum Tragen.

So durften wir z. B. von unseren Elektrikern, Schreibern, Zimmerleuten, Köchinnen, von einer Gärtnerin und einem Transportunternehmer und von charmanten Servicefachleuten profitieren. Sogar ein verkappter Sanitärinstallateur, der normalerweise für den Vertrieb von Garagentoren zuständig ist, trat in Aktion.

Trotz vollem Einsatz unserer Mitglieder hätten wir den ganzen Betrieb ohne die tatkräftige Unterstützung des Männerturnvereins über die drei Tage nicht durchziehen können. An dieser Stelle möchten wir uns beim Männerturnverein, aber auch bei allen mobilisierten Verwandten und Bekannten, die spontan ihre Hilfsbereitschaft angeboten haben und uns tatkräftig unterstützten, ganz herzlich bedanken!

Kaum hatten wir das Dorffest einigermaßen verdaut, standen nochmals zwei Ereignisse an. Dieses Mal wurden wir musikalisch gefordert: einige unserer Aktivmitglieder leisteten Verstärkung bei der Musikgesellschaft Döttingen am 26. Juni beim Fröschoppenkonzert zur «777 Jahre Döttingen»-Feier.

Die Atmosphäre draussen und mit der Freilichtbühne im Sänneloch bot einen besonderen Rahmen, zumal es einer der wenigen Anlässe war, der fast ganz ohne Regen über die Bühne ging.

Am Mittwoch, 29. Juni ab 18:30 Uhr, fand schon das 9. Förobjgkonzert statt. Das Wetter spielte wieder einmal mit und wir konnten die schöne natürliche Kulisse des Dorfplatzes nützen. Sogar die neuen Bänkli, die anlässlich des Jubiläumsjahres aufgestellt wurden, kamen mit zwei Campingtischen vorne dran zum Einsatz. Musikalisch eröffnete die KKL Werkmusik unter der Leitung von Matthias Jourdan den gemütlichen Förobjg. Als zweite Formation



stellte sich die Spielgemeinschaft Leibstadt-Döttingen mit dem Leibstadter Dirigenten Philipp Eberhart auf. Im Laufe des Abends füllte sich der Dorfplatz immer mehr und wir stellten noch zusätzliche Tische und Bänke auf. Es schien beinahe, dass nach all den vielen Regentagen jeder nach grillierter Wurst mit Brot lechzte, da es vorher wetterbedingt keine Möglichkeiten zum allseits beliebten Bräteln gab.

Nach einer kurzen Umbauphase gaben die Solvay Musikanten mit ihrem musikalischen Leiter Kari Hauenstein ihr musikalisch breites Repertoire zum Besten und vermochten zu später Stunde noch das Publikum mitzureissen. Wir möchten unseren Kollegen für ihre musikalische Unterstützung ganz herzlich danken.

Ein besonderer Dank geht an unsere drei Sponsoren, die je ein Patronat für eine Formation übernommen haben. Das sind: Amgarten Baugeschäft, Wislikofen, Knecht Mühle AG, Leibstadt und Toni Nuoto Sanitär, Leibstadt.

Nun geniessen auch wir die spielfreie Sommerzeit und werden pünktlich zur Bundesfeier wieder einsatzbereit sein. Musikalisch wie auch kreativ. **Mehr Details zur 1. August-Feier finden Sie unter www.leibstadt150.cool.** Wir wünschen Ihnen bis dann erholsame, sonnige und warme Sommerferien!



11 der insgesamt 15 Jungbürger der Jahrgänge 1997 und 1998 trafen sich am 3. Juni zur Jungbürgerfeier

Nach der Begrüssung durch Frau Vizeammann Silvia Brogli und einer gegenseitigen Vorstellungsrunde bei einem Apéro dislozierten alle zur neu sanierten Kläranlage. Ein wenig abgelenkt vom ungewohnten Duft folgten die 6 jungen Frauen und 5 jungen Männer Gemeinderat Hanspeter Erne auf die interessante und kurzweilige Führung durch die Kläranlage.

Danach wurde das Nachtessen im Landgasthaus zum Schützen eingenommen. Gemeindeammann Christian Burger überreichte allen ein persönliches Geschenk in Form eines Buches über das Kirchspiel Leuggern und wies die jungen Leute auf ihre Rechte und Pflichten hin, die sie mit Erreichen der Volljährigkeit erhalten haben.



Die Jungbürger der Jahrgänge 1997 und 1998 stellen sich vor



Vorname, Name:
Katrina Bollinger
Schule / Ausbildung:
Ausbildung als Köchin
Wunschberuf:
Ernährungsberaterin
Hobbies:
Handball, Eishockey,
Snowboarden, Volleyball



Vorname, Name:
Mike Burger
Schule / Ausbildung:
Ausbildung als Kaufmann
Wunschberuf:
Polizist
Hobbies:
Fussball, Freunde treffen



Vorname, Name:
Pascal Erne
Schule / Ausbildung:
Landmaschinenmechaniker
Wunschberuf:
Landmaschinenmechaniker
Hobbies:
Auto und Freunde treffen



Vorname, Name:
Michelle Hediger
Schule / Ausbildung:
Medizinische Praxisassistentin
Wunschberuf:
Pflegefachfrau HF, Notfallhilfe
Hobbies:
Fitness, Volleyball, Reisen



Vorname, Name:
Benjamin Huber
Schule / Ausbildung:
Kantonsschule Wettingen
Wunschberuf:
—
Hobbies:
Pontonier in Schwaderloch,
Regionale Feuerwehr Leibstadt



Vorname, Name:
Matthias Huber
Schule / Ausbildung:
Kantonsschule Wettingen
Wunschberuf:
—
Hobbies:
Pontonier in Schwaderloch,
Regionale Feuerwehr Leibstadt



Vorname, Name:
Rahel Kramer
Schule / Ausbildung:
Polygrafin
Wunschberuf:
Hoteltesterin
Hobbies:
Volleyball



Vorname, Name:
Jolanda Lurf
Schule / Ausbildung:
Fachfrau Betreuung Kind
Wunschberuf:
Gruppenleiterin Kinderkrippe
Hobbies:
Mein Auto, Babysitten, Reiten



Vorname, Name:
Jessica Meier
Schule / Ausbildung:
Kantonsschule Wettingen
Wunschberuf:
Illustratorin, Theaterpädagogin
Hobbies:
Zeichnen, Theater spielen, Lesen



Vorname, Name:
Manuel Müller
Schule / Ausbildung:
Elektroinstallateur
Wunschberuf:
—
Hobbies:
Fussball, Freunde treffen



Vorname, Name:
Lara Thoma
Schule / Ausbildung:
Fachmittelschule Wettingen
Wunschberuf:
Hochschul-Sportlehrerin
Hobbies:
Gitarre spielen, Volleyball,
Freunde treffen



Vorname, Name:
Saskia Vögele
Schule / Ausbildung:
Gestalterin Werbetechnik
Wunschberuf:
Marketing-Management
Hobbies:
Konzerte, Lesen, Zeichnen

Vorname, Name:
Ramon Vögeli
Schule / Ausbildung:
—
Wunschberuf:
—
Hobbies:
—

Vorname, Name:
Raphael Zumsteg
Schule / Ausbildung:
—
Wunschberuf:
—
Hobbies:
—

Vorname, Name:
Samira Zumsteg
Schule / Ausbildung:
—
Wunschberuf:
—
Hobbies:
—

Badi Full

Mit neuem Bistro nicht nur eine Badi

Alle staunen, die neu in die Badi Full kommen. Wow, da gibt es jetzt ein Bistro mit allem was dazu gehört.

Ein schön angelegter Platz, umgeben von hübschen Rabatten mit Blumen und duftenden Gräsern. Die luftigen Stühle und Tische laden geradezu zum Verweilen ein, und der Hit ist der Sonnenschirm. Lindgrün und riesengross rundet er das Bistro perfekt ab. «Eine Oase mit Ferienfeeling ist hier entstanden», schwärmt eine Besucherin, während Thomas ergänzt: «Wenn ich nach Arbeitsschluss hier noch einen Kaffee oder ein Bier trinke, kann ich total abschalten vom Arbeitsalltag.» Die idyllische Fuller Badi ist um einiges attraktiver geworden.

Ein Bistro für alle

Es steht nicht nur den Badenden offen, sondern auch allen Besucherinnen und Besuchern, die etwas trinken und verzehren möchten, ohne einen Eintritt bezahlen zu müssen. Es gibt ein reichhaltiges Angebot an Glacé und Getränken, diverse Chips sowie Butterbrezel, Bifi und Pizzabrot.

Meistens kann man einen Hotdog verzehren, und am Wochenende bereiten Simon und weitere Jungs feine Pommes Frites zu. Im einladenden Eingangsbereich gibt es auch für «Hündeler» die Möglichkeit, etwas Feines zu geniessen.



Die Badi-Freaks aus Full-Reuenthal und Leibstadt haben das Bistro längst schätzen gelernt. Neu können alle, die im Sommer gern eine Gartenbeiz besuchen, das Bistro in der Badi Full entdecken.

Während der Sommerferien sind Badi und Bistro bei schöner Witterung täglich von 11 – 19:30 Uhr geöffnet.

Badi und Bistro Full freuen sich auf viele neue Besucherinnen und Besuchern und danken allen, die schon heute der Badi Full treu sind.



Badifäscht und «Raiffeisen Badi-Days»

Am Samstag, 6. August ist die Bevölkerung aus Nah und Fern zum traditionellen Badifäscht in die Badi Full eingeladen!

In diesem Jahr wird der Anlass kombiniert mit den «Raiffeisen Badi-Days». Dies bedeutet, dass es diesmal am Nachmittag noch attraktivere Plauschspiele mit tollen Sofortgewinnen gibt. Zudem bekommen alle ein Gratis-Glace. Die Plauschspiele beginnen um 12 Uhr. Ab 11 Uhr ist die Festwirtschaft geöffnet. Nicht fehlen darf natürlich das Plausch-Volleyball-Spiel. Um 17 Uhr enden die Spiele und es steigt die bekannte Badi-Party.

Erfahrungsgemäss dauert das Badifäscht bis weit nach Mitternacht.

Schönes, warmes Sommerwetter ist bestellt. Das Badifäscht wird aber auch durchgeführt, wenn die Lieferung mit dem schönen Wetter nicht klappt. In diesen Fall schützt es eine Festhütte. Showeinlagen bieten sicherlich auch die Full-Reuenthaler-Maccarena-Dancers.

Die Raiffeisen Aare-Rhein & Böttstein, das 1. Augustkomitee Reuenthal und DJ Hu freuen sich auf ein tolles Fest mit vielen Teilnehmenden.



Auch die Zuschauer haben ihren Spass



Gross und Klein konzentriert beim Spiel

Die kurze Sommerpause begann mit einem Familienhock

Der Familienhock ist seit Jahren ein fester Teil im Jahresprogramm unserer Fuller Musikanten. Am letzten Sonntag im Juni war es wieder soweit; die Mitglieder mit Kind und Kegel, Helfer und Gäste trafen sich im Schützenhaus Full. Losgelöst von musikalischen Aktivitäten stand das gesellige Beisammensein mit sportlichen Einlagen (Plauschparcours) im Zentrum.

Unsere Musikantinnen Viviane, Franziska, Leonie, Steffi und Marlen organisierten diesen Hock und bewiesen damit auch neben dem Probelokal richtig viel Frauen-Power.

Der diesjährige Hock fand nur zwei Wochen nach dem Sieg (1. Rang 2. Stärkeklasse Brass Band/Jury Saal Claude Nobs) am Eidg. Musikfest in Montreux statt, weshalb dieser Erfolg auch noch gehührend «nachgefeiert» wurde.

Dieser Titel auf nationaler Ebene ist nach den kantonalen Erfolgen der Vergangenheit ein weiterer Meilenstein in der Vereinsgeschichte. Es sind die Früchte der langjährigen und unermüdlichen Arbeit von Dirigent und Musikanten.

Musikschulkonzert

Die eigene Musikschule der Brass Band Full präsentierte ihren Nachwuchs am Musikschulkonzert vom 25. Juni. Das Lampenfieber konnten die Zuhörer nur erahnen, standen die fünf Mädchen und Jungs doch sehr selbstsicher und freudig vor das Publikum. Auf dem Programm standen Einzelvorträge ab Noten oder auswendig sowie Ensemble-Stücke.

Der Applaus war ihnen sicher und alle stärkten sich danach mit Getränken und Kuchen. Markus Hauenstein bewies einmal mehr, dass er die Freude an der Blasmusik im Instrumentalunterricht vermitteln und die Jungen begeistern und motivieren kann.

1. August-Feier

Der Band ist nach dem ersten intensiven Halbjahr nur eine kurze Pause gegönnt, denn für den Auftritt am **31. Juli** werden die Ventile bereits wieder frühzeitig geölt und der Ansatz gepflegt. Damit nicht genug; meine Freunde der Brass Band Full laden als Gastgeber zur Nationalfeier ein, welche im «Chrützli» (Rastplatz Ried) stattfinden wird (siehe Beilage). Wir freuen uns auf ein tolles Fest!

Koblenzer Musikfestspiele

Nach der kurzen Sommerpause werden die Fuller Musikanten in Klingnau das Fischessen mit einem Frühschoppenkonzert bereichern. Schlag auf Schlag geht es weiter mit der Teilnahme an den Koblenzer Festspielen. Erstmals wird sich die Brass Band Full im Nachbardorf mit zwei anderen Bands messen. Die Zuhörer sind gleichzeitig Jury und bestimmen per Publikum-Voting die Rangliste. Deshalb freuen sich die Musikanten, wenn sie in Koblenz von möglichst vielen Fans unterstützt werden. Kommen Sie mit - ein unterhaltsamer Abend ist garantiert!

Dirigentenwechsel

Das zweite Halbjahr startet vollgepackt; die Zeit bis zum Weihnachtskonzert und gleichzeitigen Rücktritt des Dirigenten Markus Hauenstein werden alle nochmals intensiv erleben und geniessen. Nach zehn tollen und sehr erfolgreichen Jahren der Zusammenarbeit befasst sich die Band im Herbst mit der Nachfolge, welche auf dem eingeschlagenen Weg die Arbeit weiterführen soll.

Euer Brassli

Agenda

- › 31. Juli, 17:30 Uhr
1. August-Feier im Chrützli
- › 14. August, 11 Uhr
Frühschoppenkonzert am Fischessen in Klingnau
- › 10. September, 20 Uhr
Koblenzer Musikfestspiele





Männerturnverein - Turnfest in Thun

Am 26. Juni reisten 10 Männerturner und 2 Schiedsrichter ans kantonale Berner Turnfest nach Thun. In der Sparte «Fit und Fun» absolvierten wir einen 6-teiligen Wettkampf. Geschicklichkeit, Konzentration, Koordination und Kondition waren bei den jeweils zwei Minuten dauernden Wettkampfteilen gefragt.

Nach einer intensiven Vorbereitungszeit, bei der vom Oberturner mindestens 10 Trainingseinheiten gefordert wurden, führte uns Werner Schraner am Samstagmorgen auf das riesige Festareal des Waffenplatzes Almend in Thun.

Nach einer Stärkung im Festzelt und dem Aufwärmen im Freien, galt es zum ersten Wettkampfteil anzutreten. Alles lief rund und wir konnten uns über einen guten Start freuen. Beim anschliessenden zweiten Teil lief nicht alles nach Wunsch. Bei einigen Turnern spielten die Nerven verrückt. Dadurch gingen einige Zentelpunkte unnötig verloren. In der Pause setzte ein starker Regen das Festgelände teilweise unter Wasser. Mit Regenjacke und Schirm begaben wir uns zum nächsten Wettkampf.

Auf einem regennassen Hartplatz starteten wir zum Wettkampfteil 3 und 4. Ohne grosse Patzer konnten wir diese zwei Disziplinen absolvieren. Trocken ging es nun wieder zurück auf den Rasen zu den zwei letzten Übungen. Doch vor dem Start zum Wettkampfteil 5 öffnete Petrus die Schleusen erneut.

Auf rutschigem Boden konnten wir unseren Wettkampf trotzdem gut beenden. Alle Turner haben ihr Bestes gegeben und die Meisten waren mit dem erreichten Resultat zufrieden. Mit 25,30 Punkten fanden wir uns in der Rangliste auf einem Platz im Mittelfeld.

Den restlichen Tag verbrachten wir dann in der grossen Festmeile bei Speis, Trank und Musik. Gegen Mitternacht waren alle müde und der Bus brachte uns ins Hotel zurück. Einige Turner träumten in der Nacht sogar vom Wettkampf und trauerten den verlorenen Punkten nach. Am Sonntagmorgen war dann eine Schifffahrt auf dem Thunersee angesagt. Nach einem guten Mittagessen in Interlaken brachte uns der Zug über den Brünig wieder ins heimische Leibstadt. Ein schönes Turnfest ging zu Ende, bei dem neben dem Wettkampf auch die Kameradschaft gross geschrieben wurde.

Übrigens: Auch wir Männerturner sind auf der Suche nach neuen Mitgliedern. Wir turnen jeweils am Mittwochabend um 20 Uhr. Wer Lust hat, bei uns mitzumachen, ist jederzeit herzlich willkommen. Nach den Ferien beginnen wir am **10. August** mit einem Ausmarsch und Grillieren. Wir treffen uns um 19 Uhr beim Schulhaus.



FULLER DORF TRIATHLON

Der Fuller Dorf-Triathlon feiert Geburtstag. Klar, das tun noch viele – und zwar jedes Jahr. Das 25-jährige Bestehen dieses kleinen aber feinen Traditionsanlasses soll am 13. August jedoch gebührend gefeiert werden.



Ein Vierteljahrhundert voller Fairness, gesundem Ehrgeiz und vor allem Spass.

Das Organisationskomitee hat sich deswegen nicht lumpen lassen und die langgehegte Idee einer eigens konzipierten Foto-Kampagne endlich durchgeführt, vor allem dank tatkräftiger Unterstützung des Fotografen Ruben Hollinger. Professionelle Models? Mitnichten! Um die familiäre Atmosphäre dieses Events zu übermitteln, wollte man ehemalige Teilnehmer von den Flyern und Plakaten strahlen lassen. Oder in diesem Fall passender formuliert: den Konkurrenten ordentlich Furcht einflössen. Dabei entstanden 6 verschiedene Flyer; einer davon liegt diesem Mitteilungsblatt bei.

Natürlich wird nicht bloss gefeiert. Wie jedes Jahr werden sich auch dieses Mal wieder Jung und Alt, Klein und Gross, Halb-Profis und Hobbysportler in den drei Disziplinen messen. Dass jedes Jahr ein solch durchmischtes Teilnehmerfeld mit gesundem Ehrgeiz und Fairness an den Start geht, verdient durchaus mal ein Kompliment an alle Beteiligten. Egal ob als Einzelstarter oder im Team – dabei sein ist immer noch alles.

Das Anmeldefenster für die Jubiläums-Ausgabe ist noch bis am Sonntag, 7. August um Mitternacht geöffnet. Einfach in der gewünschten Kategorie einschreiben und den Startplatz sichern. Auf www.fullerdorftriathlon.ch finden sich nebst dem Anmeldeformular auch die Impressionen der Vorjahre, Streckenvideos für Nicht-Ortskundige und alle notwendigen Infos rund um den Event. Die provisorische Startliste wird am Montag, 8. August auf der Website publiziert.

Auch dieses Jahr wartet nach erfolgreichem Überqueren der Ziellinie wieder ein Finisher-Shirt (dieses Mal in neuem Design) auf die Teilnehmer. Nebst all den attraktiven Preisen für die Bestplatzierten winkt einem Glücklichen zudem noch die Chance, einen Giroflex-Bürostuhl im Wert von Fr. 1'000.– abzusahnen. Aber Achtung: Nur wer bis zum Schluss der Siegerehrung ausharrt und an seine Chance glaubt, darf den Bürostuhl auch wirklich sein Eigen nennen.

Viele Gründe, sich sofort anzumelden und sich den Samstag, 13. August fett in der Agenda anzustreichen. Ob als Teilnehmer oder unterstützender Zuschauer am Streckenrand – das Triathlon-OK freut sich so oder so auf jedes Gesicht!

Bis dahin wünschen wir Euch noch einen strahlend-warmen Sommer und eine verletzungsfreie Vorbereitung – Naja, jedenfalls denen, die sich vorbereiten... ;-)

Wichtig: Am 13. August ist der Rheinweg in Full für jeglichen Verkehr gesperrt!

www.fullerdorftriathlon.ch



Jungwacht und Blauring Leuggern Sommernachtsfest am 6. August

ab 16 Uhr, Ateliers für Gross & Klein
ab 18 Uhr, grosser Grillplausch
mit Einweihung der neuen Jubla-Brötlistelle

www.jwbr-leuggern.com

Kirchenpflege Koblenzer Kirchengemeinden Ökumenischer Sommerabend

Die Kirchenpflegen der beiden Koblenzer Kirchengemeinden laden auch in diesem Jahr während den Sommerferien wieder zum gemütlichen Anlass ein:

Am Donnerstag, 4. August, ab 18 Uhr, erwarten wir Sie bei der Fischerhütte Rietheim am Rhein. Zu Fuss oder per Velo kann man direkt am Rhein entlang zur Hütte gelangen, das Auto parkiert man am besten beim Tenniscenter Zurzach.

Grilladen bitte selbst mitbringen!

Wasser, Bier und Wein stehen zum Selbstkostenpreis parat. Und dann soll es gemütlich und heiter-entspannt werden. Zu erzählen gibt es immer mehr als genug. Kommen Sie doch vorbei!

Theaterverein Dogern

Einladung zum traditionellen Sommertheater im Hirschenhof nach Dogern.
Gespielt werden heuer «Mi Chuchi».

- › Donnerstag, 21. Juli, 20 Uhr
- › Freitag, 22. Juli, 20 Uhr
- › Samstag, 23. Juli, 20 Uhr
- › Sonntag, 24. Juli, 19 Uhr
- › Mittwoch, 27. Juli 20 Uhr
- › Donnerstag, 28. Juli 20 Uhr
- › Freitag, 29. Juli, 20 Uhr
- › Samstag, 30. Juli, 20 Uhr

Weitere Infos finden Sie unter:
www.theaterverein-dogern.de

Wir freuen uns über Ihren Besuch.
Ihr Team vom «Kom(m)ödle» Dogern



Denken ist oft schwerer als man denkt ...

Fragt Ihr Euch nicht auch manchmal «Warum?» — Warum und aus welcher Motivation heraus macht ein Mensch was er macht?

Bei Füchsen ist das eindeutig: Instinkt.

Beim Menschen – so steht es jedenfalls im Lehrbuch – soll es zusätzlich so etwas Aussergewöhnliches wie «Verstand» geben. Scheinbar aber gehört das aber eben eher zu den Fähigkeiten aus den guten alten Zeiten und stirbt heute mehr denn je ab, weil wohl nicht mehr so oft benutzt.

Besonders gut bei der jüngeren Generation zu beobachten. Oder wie erklärt es sich, dass am 4. Juli jemand auf dem Friedhofs-WC herumzünzelt? Sind dort etwa die Papierhandtücher aus Bio-Hanf? Oder sollte wohl der eigene Suizid gleich mit der Einäscherung ortsnah vollzogen werden?

Glücklicherweise war die Feuerwehr nicht nötig, aber vielleicht bringt die eingereichte Strafanzeige die Schuldigen ans Tageslicht ...

Gratis Mütter- und Väterberatung

Leibstadt

Die Mütter- und Väterberatung in Leibstadt findet im Alterswohnheim «zum Salzwirtli», Parterre, statt und zwar jeden 2. Freitag im Monat von 14 - 15:30 Uhr. Die nächsten Daten sind:

- › **12. August und 9. September**
jeweils mit Voranmeldung ab 16 Uhr

Full-Reuenthal

Die Mütter- und Väterberatung in Full-Reuenthal findet jeweils jeden 1. Mittwoch im Monat im Mehrzweckgebäude Bühl (alter Kindergarten) statt. Die nächsten Daten sind:

- › **3. August und 7. September**
jeweils am Nachmittag mit Voranmeldung

Für eine Beratung per Telefon ist die Mütter- und Väterberatungsstelle des Zurzibietes am Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag jeweils von 8:15 - 9:15 Uhr sowie am Dienstag von 13:30 - 15 Uhr erreichbar. 056 245 42 40.

Gratis Rechtsauskunft

Der Aargauische Anwaltsverband erteilt in den Gemeinden Böttstein, Leuggern, Klingnau, Döttingen und Bad Zurzach unentgeltliche Rechtsauskünfte. Für die einzelnen Daten und Termine wird auf die Publikation auf der Website der Gemeinde sowie im Anschlagkasten beim Gemeindehaus verwiesen. Es werden kurze und kostenlose Auskünfte über rechtliche Fragen in allen Bereichen über eine Zeitdauer von max. 15 Minuten erteilt. Eingehendere juristische Beratungen sind im Rahmen dieser Rechtsauskunft nicht möglich. Alle Ratsuchenden werden gebeten, um 18 Uhr an den Auskunftstellen zu sein. Wartet bis 18:30 Uhr niemand mehr, wird die Stelle geschlossen. Die nächsten Termine sind:

- › **Montag, 8. August, von 18 - 19 Uhr**
Leuggern, Gemeindehaus, Mehrzweckraum 2. Stock
- › **Donnerstag, 11. August, von 18 - 19 Uhr**
Klingnau, Schloss, 1. Stock, Raum 11
- › **Donnerstag, 25. August, von 18 - 19 Uhr**
Döttingen, Gemeindehaus, Sitzungszimmer

Blutdruckmessen

Am **Dienstag, 30. August, 9:30 - 10:30 Uhr** steht das nächste Blutdruckmessen auf dem Programm. Wie immer findet diese unentgeltliche Dienstleistung im Alterswohnheim «zum Salzwirtli» statt. Nutzen Sie diese Gelegenheit!



Leibstadt

Montag, 1. August
Bundesfeier
Schulareal

Montag, 8. August, 20 Uhr
Abgeordnetenversammlung der Regionalen Feuerwehr Leibstadt
von Roll-Saal

Samstag, 27. und Sonntag, 28. August
Public Viewing Schwingfest
Festwiese beim Rock-Café

Mittwoch, 7. September
Seniorenausflug

Mittwoch, 14. September
Sperrgutabfuhr

Alle Termine und Anlässe:
www.leibstadt.ch

Full-Reuenthal

Sonntag, 31. Juli, 17:30 Uhr
1. August Feier
Chrützli, Reuenthal

Samstag, 6. August ab 11 Uhr
Badifascht und Raiffeisen Badi-Days
Badi Full

Montag, 8. August, 20 Uhr
Abgeordnetenversammlung der Regionalen Feuerwehr Leibstadt
von Roll-Saal

Mittwoch, 10. August, 17 - 18 Uhr
Sprechstunde Gemeindeammann
Gemeindehaus Leibstadt

Samstag, 27. August, 16 - 18 Uhr
Letzte Obligatorische Übung
Schiessanlage Fullerfeld

Dienstag, 6. September
Seniorenausflug

Alle Termine und Anlässe:
www.full-reuenthal.ch



© 2014 Läderach AG

Freitag, 23. September

Bist Du auch dabei beim Vereinsausflug zum Läderach Schoggi-Erlebnis?

Führung durch das Läderach Schoggi-Erlebnis in Bilten GL.
Anschließend Schifffahrt von Murg nach Quinten zum Nachtes-
sen. Unkostenbeitrag ca. Fr. 30.–, ohne Nachtessen. Besammlung:
Auf dem Dorfplatz, um 13 Uhr.

Anmeldung bis spätestens 31. August an Theres Knecht,
056 245 01 09, 079 218 92 30 oder theres_keller@hotmail.com

Guggemusig Seifesüder

Mer schänked euch 1 Stond!! - Bisch au DU debi?

Am 28. und 29. Oktober findet in der Bernowa-Halle Leibstadt der schon fast traditionelle Zytsprung der Guggemusig Seifesüder statt.

Am Freitag starten wir mit dem legendären Oktoberfest. Am Samstag gehen wir mit fetzigem Guggen-
sound und dem bekannten Argovia HitMix DJ Enrico Ostendorf aus Berlin (D) in die Vollen! Sei dabei
und lass dir dieses Wochenende voller guter Musik und einzigartiger Stimmung nicht entgehen!

Reservationen für unser Oktoberfest nehmen wir schon heute unter **www.zytsprung.ch** entgegen.
Weitere Informationen folgen im nächsten Mitteilungsblatt.

Mit Spass zum gesunden Körper

«Schweizerischer Verband Katholischer Turnerinnen» – klingt angestaubt und sperrig. Doch die reformierte Präsidentin erklärt: Mitte des vorigen Jahrhunderts war bei den Trainingsstunden stets der Pfarrer anwesend, um die züchtige Kleidung der Teilnehmerinnen zu überwachen.

Heute jedoch ist der SVKT ein moderner und aufgeschlossener Frauensportverband. Nur der Name erinnert noch an die Zeit, als mutige Frauen gegen kirchliche und soziale Widerstände ihr Recht auf körperliche Betätigung erkämpft haben.

Der SVKT setzt sich seither für ein sportlich gesundes Wohlbefinden der Frauen ein und fördert den Breitensport auch in unserer Gemeinde. Die Leibstadter Frauengruppe ist einer von über 300 Vereinen in der Schweiz, die sich mit einem polysportiven Angebot aktiv für die Gesundheit engagieren und die Kurs- und Weiterbildungsangebote des nationalen Verbandes zu schätzen weiss.

Der SVKT Leibstadt trifft sich jeden Donnerstag um 20 Uhr in der Bernowa-Halle. Nach dem Aufwärmen mit flotter Musik sind die knapp ein Dutzend Frauen meist sehr gespannt, welches Programm die Trainerin vorbereitet hat.

Drei Leiterinnen gibt es in Leibstadt und deren Repertoire ist vielfältig: Neben den Evergreens, wie Gymnastik, Bodenturnen, Aerobic, Hanteltraining, Aerostepper oder Terraband, gibt es unregelmässig spezielle Angebote, wie z. B. Pilates, Zumba oder im Sommer Nordic-Walking.

Aus dem Wunsch nach mehr Sportspielen ging vor einigen Jahren die SVKT-Netzbballgruppe hervor: Ähnlich dem Volleyball ist dieses Mannschaftsspiel spannend und einfach erlernbar, die Spielgeschwindigkeit kann jedoch besser an die Fähigkeiten der Spieler angepasst werden. Interessierte Netzbballerinnen treffen sich donnerstags ab 19:30 Uhr in der Bernowa-Halle.

Cornelia Frei ist seit 32 Jahren aktives Mitglied und seit 16 Jahren steht sie an der Spitze des Vorstands. Gemeinsam mit ihren drei Vorstandkolleginnen organisiert sie stets ein attraktives Jahresprogramm mit vielen traditionellen Höhenpunkten, z. B. der überregional beliebte Jassabend, der Suser- und Maibummel, das Skiwochenende oder die beliebte Turnerreise. «Meist ist das vorab verpönte «Massenlager» im Nachhinein ein besonderes Highlight der Reise!» erinnert sich die Präsidentin schmunzelnd. Auf die stets tolle Mithilfe der Mitglieder bei der Durchführung aller Anlässe ist die Präsidentin besonders stolz!



Der Vorstand des SVKT besteht aus:

Präsidentin: Cornelia Frei
Aktuarin: Andrea Duss
Kassierin: Theres Coray
Beisitzerin: Carolin Lerf

Neue Mitglieder sind jederzeit herzlich willkommen!

Infos und Kontakt bei Cornelia Frei,
056 247 12 45, pcfrei@hispeed.ch

Der SVKT bietet zudem interessante Angebote für sportbegeisterte Mitbürgerinnen:

- › Muki (Mutter-Kind-Turnen) wöchentlich am Mittwochvormittag von 10 - 11 Uhr in der Bernowa-Halle
- › Kinderturnen am Dienstagabend von 17 - 18 Uhr in der Bernowa-Halle. Interessant für Mädchen vom Kindergartenalter bis zur 2. Klasse
- › Mädchenriege am Mittwochabend von 18 - 19:30 Uhr ebenfalls in der Bernowa-Halle. Hier fühlen sich Mädchen von der 3. - 6. Klasse wohl.

**EIDG. SCHWINGFEST
LIVE!**
AUF GROSSBILDSCHIRM
GRATIS EINTRITT

SPAR DIR DEIN TICKET FÜR
ESTAVAYER

PUBLIC-VIEWING
LEIBSTADT 27.+28. AUGUST

SCHWINGERFREUNDE «BRIENZER, BUUR & KURZ» PRÄSENTIEREN:
DAS PUBLIC-VIEWING-EVENT DES JAHRES
SCHWINGEN+MUSIK+PARTY
 EIDGENÖSSISCHES SCHWINGFEST LIVE AUF GROSSBILDSCHIRM

Public-Viewing: Samstag und Sonntag jeweils ab 7 Uhr Live-Übertragung aus Estavayer auf Grossbildschirm!

Samstag, 27. August 2016
 Festbetrieb von 7 Uhr
 mit Party bis 3 Uhr morgens!
 ab 19 Uhr Partyband «Die Hunis»
 ab 21 Uhr Barbetrieb
 Verpflegung: Würste, Steaks, Pommes, Soft- und Harddrinks, Bier, Wein, Kaffee, Cocktails. Zusätzlich Sonntag von 7-10 Uhr: Rösti, Spiegeleier, Speck und Zopf.

**MUSIK + HÖPFBURG +
 SHOW-SCHWINGEN
 + SCHWINGEN FÜR
 JEDERMANN**

Sonntag, 28. August 2016
 Festbetrieb von 7 Uhr für die ganze Familie bis 20 Uhr
 ab 7 Uhr Zünftiger Schwinger-Zmorge (bis 10 Uhr)
 ab 12 Uhr Jodelclub Surbtal

WIR DANKEN UNSEREN SPONSOREN

HÖRMANN

KS
 KALTSERVICE

FIXTRÄGER AG

SAMSTAG SONNTAG
27.+28. AUGUST GRATIS EINTRITT
 7-3 UHR 7-20 UHR **LEIBSTADT**

150
 1866 - 2016
 JAHRE **GEMEINDE
 LEIBSTADT**

FESTWIESE BEIM «ROCK CAFÉ»
 ZUFAHRT UND PARKPLÄTZE SIND AUSGESCHILDERT

WWW.LEIBSTADT150.COOL

So erreichen Sie die Gemeindeverwaltung
 Gemeindeverwaltung Leibstadt und Full-Reuenthal
 Oberdorfstrasse 222, 5325 Leibstadt

Telefon 056 267 63 40
 Telefax 056 267 63 49
 kanzlei@leibstadt.ch
 gemeindekanzlei@full-reuenthal.ch

Öffnungszeiten

Mo, Di & Do 9 - 11:30 und 14 - 16:30 Uhr
 Mittwoch 9 - 11:30 und 14 - 18 Uhr
 Freitag 9 - 11:30 Uhr (Nachmittag geschlossen)

Nächstes Mitteilungsblatt: Anfang September 2016
Redaktionsschluss: Donnerstag, 25. August
 Sie möchten Beiträge im Mitteilungsblatt veröffentlichen?
 Alle Informationen und Richtlinien finden Sie unter
www.leibstadt.org/go/mbinfos.pdf

www.leibstadt.ch
www.facebook.com/gemeinde.leibstadt
www.full-reuenthal.ch

